Pfarrer Johannes Beer hat den Künstler Josef Ebnöther gebeten, Bilder zum Buch Mose anzufertigen. Sie sind Teil der Ausstellung, die am Samstag eröffnet wird. Der Schweizer Künstler nimmt an der Vernissage teil. Fotos: Hartmut Horstmann/Céline Kuster

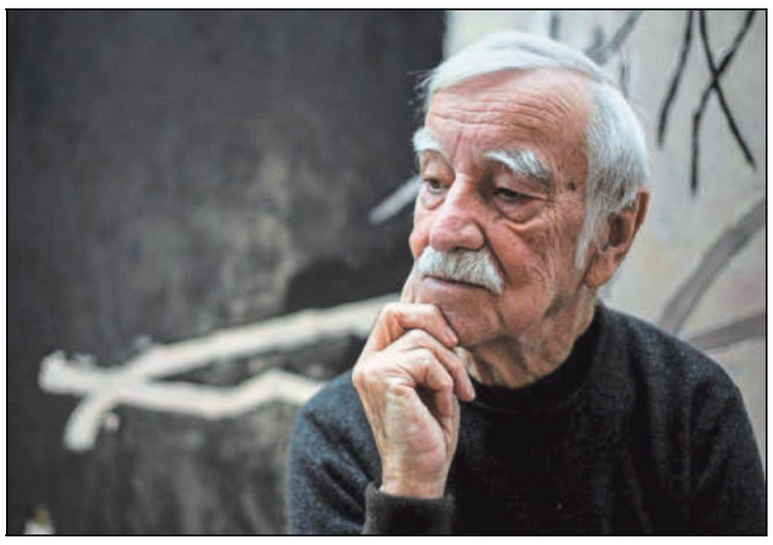
Das Buch Mose in Bildern

Johanniskirche: Josef Ebnöther zeigt 63 Arbeiten – Samstag Eröffnung

Herford (HK/man). Kunstfreunde, die sich für die Kirchenausstellungen in Herford-Mitte interessieren, kennen bereits Arbeiten von Josef Ebnöther. Jetzt bekommt der Schweizer Künstler (Jahrgang 1937) in Herford seine erste Einzelausstellung. Sie wird an diesem Samstag um 18 Uhr mit einem Kunstgottesdienst in der Johanniskirche eröffnet. Der Künstler wird anwesend sein – am gleichen Tag steht für Ebnöther auch eine Ausstellungseröffnung in Langenhagen an.

63 Arbeiten werden bis zum 27. Oktober zu sehen sein. Obwohl Pfarrer Johannes Beer den Schweizer als katholischen Christen bezeichnet, handle es sich bei ihm nicht um einen dezidiert religiösen Künstler. Seine Kunst berücksichtige viele Themen. Von den in Herford gezeigten Bildern hätten nur 14 einen offensichtlich religiösen Bezug.

Besagte 14 Bilder haben mit den Mose-Erzählungen zu tun, mit denen sich Ebnöther in jüngster Zeit intensiv beschäftigt hat. Entstanden sind die Arbeiten als Materialien zur Bibelwoche 2019/2020. Beer: »Ich hatte ihn gebeten, zu den sieben ausgesuchten Textabschnitten des 5. Mose-Buches, die in der Bibelwoche vorgestellt werden, Bilder zu arbeiten.« Weitere sieben Bilder entstanden zu den bekannten Erzählungen des 2. Mose-Buches.



5000 »Flips« für fünf Kilometer

Muckis gefragt: Treckerreifen-Projekt bei Aktionstag »Mobil ohne Auto«

Enger/Spenge (HK). Zum Aktionstag »Mobil ohne Auto« laden die Städte Enger und Spenge am Sonntag, 15. September. Zwischen dem Buskontaktpunkt in Enger und dem ZOB in Spenge ist von 11 bis 18 Uhr eine autofreie Zone. Wem die etwa fünf Kilometer lange Strecke zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu langweilig ist, kann auch Treckerreifen »flippen«

Robin Stoltze (von links), Roman Golomidov und Sebastian Möcker suchen Mitstreiter, die diesen 130-Kilo-Reifen am Sonntag von Enger nach Spenge »flippen«. Foto: Christina Bode

Sebastian Möcker und Robin Stoltze, Betreiber des Fitnessstudios »Machbar« in Spenge, haben sich die Aktion ausgedacht. Ihr Idee: Ein 130 Kilogramm schweres Trecker-Vorderrad soll von Spenge nach Enger wandern. Dabei darf es nicht gerollt, sondern nur »geflippt« – das heißt, von einer Seite auf die andere gekippt – werden.

Um 12.30 Uhr geht es am ZOB am Spenger Schulzentrum los. »Der Reifen hat einen Durchmesser von einem Meter. Das heißt, er müsste etwa 5000 Mal »geflippt« werden, um in Enger anzukommen«, sagt Sebastian Möcker. Jeder kann mitmachen. Das gesamte Programm des Aktionstages gibt es unter:

@ www.spenge.de

»Krawallo« und ganz viele Spiele

Vlothoer laden anlässlich des Weltkindertages zur Mitmachparty ein

Vlotho (HK). Den Weltkindertag feiern Vlotho-Marketing, der Stadtjugendring und zahlreiche Vereine am Samstag, 14. September, mit einem großen Spielefest auf den Sommerfelder Platz und in der Innenstadt. Von 14 bis 18 Uhr gibt es viele Mitmachangebote: Das Jugendrotkreuz wird einen Krankentransportwagen präsentieren und seine Kinder- und Jugendgruppen sowie das neue Kinderhotel vorstellen. Der Heimatverein bringt historische Spiele mit. Das Jugendzentrum bietet Kindern ab 8 Jahren die Möglichkeit, sich auf Pappstellwänden beim Grafitti-Sprayen auszuprobieren. Die Stadtbücherei wird auf einem Büchertisch Kinder- und Jugendbücher vorstellen. Der Heinzelmännchen-Verein bringt seine Mario-Cart-Bahn mit. Die Jugendkunstschule lädt zu einer Upcycling-Aktion ein. Ein Spielmobil wird aufgestellt, es gibt Kinderschminken, einen Bastelstand, es wird getanzt, vorgetrommelt und gesungen. Für weitere Unterhaltung sorgen die Band »Krawallo« und der Ballonkünstler »Balou«.

Natürlich können sich Jungen und Mädchen beim Weltkindertag in Vlotho auch fantasievoll schminken lassen. Foto: Lemke

Show-Kochen in der Markthalle

Händler und Gastronomen laden zum Fest mit Live-Musik

Herford (HK). Zum ersten Marktfest in der frisch sanierten Herforder Markthalle laden Händler, Gastronomen und die Pro Herford an diesem Freitag, 13. September, ein. Auf dem Programm stehen Live-Musik, ein Koch-Event und besondere Gerichte.

Seit gut zwei Wochen ist die Herforder Markthalle nach Sanierung wieder geöffnet. An diesem Freitag wird das erste Marktfest gefeiert.

Der Markttag beginnt regulär um 7 Uhr. Um 15.30 Uhr folgt das Programm mit dem Singer-Songwriter Phil aus Detmold. Er präsentiert deutsche Liedermacher-Musik und eigene Stücke. Um 16.30 Uhr werden dann Manfred Bischoff (Pro Herford) und der stellvertretende Bürgermeister Andreas Rödel an den Ständen einkaufen, um anschließend in der Show-Küche zu kochen. Serviert wird eine Kabeljau-Kürbis-Suppe. Zwischen 17 und 18 Uhr wird gekocht. Natürlich darf auch probiert werden.

Um 18 Uhr tritt die Argentinierin Laura Alicia Feinstein auf. Zum Abschluss singt bis etwa 20.30 Uhr der aus dem Vereinigten Königreich stammende Tom Ash. Die ersten 50 Besucher, die ab 18 Uhr die Tourist-Info besuchen, bekommen eine Markthallen-Tasche aus recycelter Baumwolle geschenkt.

Lebenshilfe feiert Familienfest

Unterhaltsames Programm in der Bünder Eschstraße

Bünde (HK.) Am 14. September ist es wieder soweit: Die Bünder Einrichtungen der Lebenshilfe Lübbecke laden an diesem Samstag zum Familienfest in die Eschstraße ein. Der Platz vor der Sparkasse steht in der Zeit von 10 bis 14 Uhr ganz im Zeichen von guter Laune, Musik und Sensationen aus der Manege.

Beim Familienfest der Lebenshilfe wird viel Musik geboten, unter anderem vom Chor des Wohnheims Hüffer Heide.

Bei diesem inklusiven Fest von und für Menschen mit und ohne Behinderungen ist selbstverständlich auch für die Verköstigung der Besucher gesorgt, versprechen die Organisatoren. Eröffnet wird die Veranstaltung um 10 Uhr. Danach sorgen »Die Klangkörper von Hart bis Zart« und der Chor des Wohnheims Hüffer Heide musikalisch für Stimmung.

Auftreten wird außerdem »Maluna Kunterbunt«, der inklusive Dorfzirkus aus Börninghausen. Als besonderer Höhepunkt wird die Kinder-Rock-Band »Krawallo« erwartet. Waffelstände und eine Cocktailbar bieten kleine Leckereien. Das Bünder Tanzhaus Marks und die Feuerspucker vom »Hueffer Spectaculum« haben Mitmachaktionen vorbereitet.